



Nutzungstypen	
Fließgewässer	
F13	Deutlich veränderte Fließgewässer
F14	Mäßig veränderte Fließgewässer
F21	Gräben, naturnah
F22	Gräben, mit naturnaher Entwicklung
Acker/Felder	
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segelvegetation
Grünland	
G11	Intensivgrünland (genutzt)
G12	Intensivgrünland, brachgefallen
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
G213	Arteneiches Extensivgrünland
G215	Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen
G231	Mäßig artenreiche, seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen
Ufersäume, Süme, Ruderal- und Staudenfuren	
K11	Artenarme Süme und Staudenfuren
K12	Artenarme Süme und Staudenfuren (Rodungsfläche im Wald)
K122	Mäßig artenreiche Süme und Staudenfuren, frischer bis mäßig trockener Standorte
K132	Artenreiche Süme und Staudenfuren, frischer bis mäßig trockener Standorte
Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen	
B15	Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium
B16	Gebüsche/Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standort
B22	Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten, mittlere Ausprägung
B31	Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
B312	Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
B431	Streubestand im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, junge Ausbildung
B431	Laubbäume mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten
Laub(misch)wälder	
L541	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, junge Ausprägung

L542	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung
L61	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung
L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung
L63	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung
Nadel(misch)wälder	
N711	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, junge Ausprägung
N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
N713	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, alte Ausprägung
Freiflächen des Siedlungsbereichs	
P21	Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturmäßig
P22	Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturell
P42	Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen
P43	Ruderalflächen im Siedlungsbereich mit artenarmen Ruderal- und Staudenfuren
P44	Kleingebäude der Land- und Energiewirtschaft (Landwirtschaft)
Siedlungsbereich, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete	
X11	Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete (inkl. typischer Freiräume)
X12	Misch- und Kerngebiete (inkl. typischer Freiräume)
X132	Einzelgebäude im Außenbereich
X3	Sondergebiete (inkl. typischer Freiräume)
X4	Gebäude der Siedlungs-, Industrie- und Gewerbegebiete
Verkehrsfäche	
V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
V12	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt
B22	Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten, mittlere Ausprägung
V22	Rad-/Fußwege und Wirtschaftsweg, befestigt
V31	Rad-/Fußwege und Wirtschaftsweg, unbefestigt, nicht bewachsen
V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftsweg, unbefestigt, bewachsen
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen (Grünflächen)
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen (Gehölzbestände)

Schutz nach § 30 BNatSchG	
Fließgewässer	
F15-FW00BK	Nicht oder gering veränderte Fließgewässer
R123-WH00BK	Sonstige Wasserentwürfe
R111-GR00BK	Schiff-Landrohrtricht
Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen	
B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche/Hecken
B212-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
B112-WX00BK	Mesophile Gebüsche/Hecken
B432-GE00BK	Streubestand im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, mittlere bis alte Ausbildung
B113-WO00BK	Sumpfbegebüsche
X132	Auengebüsche
Laub(misch)wälder	
L432-WO00BK	Sumpfwälder, mittlere Ausprägung
L521-WA00BK	Weichholzauewälder, junge bis mittlere Ausprägung
L522-WA00BK	Weichholzauewälder, alte Ausprägung
L441-WN00BK	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, junge Ausprägung
L542-WN00BK	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung

Schutzgebiete und schützenswerte Bereiche	
L1.3 G	Landschaftsschutzgebiet gem. § 26 BNatSchG
FFH	Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung laut FFH-Richtlinie (Natura 2000): DE 8033-371 "Moränenlandschaft zwischen Ammersee und Starnberger See"
Biotop	Biotop der amtlichen Biotopkartierung mit Nummer
Lebensraum	Sonstiger Lebensraum nach Artenschutzkartierung mit Nummer
Habitatfunktionen	
Leitlinie	Leitlinie wertgebender Tierarten (z.B. Fledermäuse)
Landschaftsbildfunktion	
Landschaftsbildprägende Gehölze/Waldrand	
Landschaftsbildprägender Einzelbaum	
Wasserfunktion	
Wasserschutzgebiet Zone I	
Wasserschutzgebiet Zone II	
Wasserschutzgebiet Zone III	
Bodenfunktion	
Bodendenkmal (Art. 3 BayDSchG)	
Bezugsräume	
Abgrenzung des Bezugsraumes	
Kinsch- und Windaschbach mit Begleitstrukturen	
Bahnlinie mit Begleitstrukturen	
Waldflächen	
Strukturarme Offenlandflächen	
Grün- und Hardbach mit Begleitstrukturen	
Strukturarme Offenland- und Siedlungsbereiche	
Siedlungskern	

Maßnahmenkennung	
Index	
Maßnahmenkennung	
Nr. Einzelmaßnahme	
Nr. Komplex	
Erläuterung Index	
CEF	Antenschutzbereichliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)
Ausgleichsmaßnahme zur Sicherung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes	
Bestehende Kompensationsfläche	
Baumaßnahme	
Technische Planung	
Temporäre Befahrungsmassnahmen während der Baumaßnahme	
Rückbau bestehender Versiegelungsflächen (Straßenflächen, Gebäude)	
Grenze des Arbeitsraumes	
Auffüllung	
Zone der mittelbaren Beeinträchtigung durch die geplante Straße (Neubelastungskorridor)	
Sonstiges	
Bahnlinie	
Erdgas-, Telekommunikation	
Hochspannungsführung 110 kV mit Schutzstreifen	
Grenze des Untersuchungsgebietes	
Gemeindegrenze	
Landkreisgrenze	
Legende ist einheitlich für das gesamte Untersuchungsgebiet dargestellt. Einzelne Legendenpunkte können auch nur in einem der drei unterteilten Blattschnitte vorkommen.	

Vermeidungs- und Gestaltungsmaßnahmen	
Schutz angrenzender Biotop- und Gehölzstrukturen vor Beeinträchtigungen während der Baudurchführung	
Einzelbaumschutz während der Bauausführung	
Einzelbaumschutz Höhlenbäume	
Pflanzung von standortheimischen Hochstämmen	
Anlage von Landbäumen (Windach- und Grünbach)	
Naturnahe Ansaat von standortgerechten Gräsern und Kräutern (frische bis mäßig trockene Standorte)	
Naturnahe Ansaat von standortgerechten Gräsern und Kräutern (feuchte Standorte)	
Naturnahe Ansaat eines standortgerechten Schmetterlings- und Wildbienenraums (frische bis mäßig trockene Standorte)	
Anlage von Hecken mit standortheimischen Bäumen und Sträuchern auf humosen Standorten	
Wiederherstellung Schiff-Landrohrtricht	
Wiederherstellung Weichholzauewald	
Wiederherstellung vorübergehend in Anspruch genommener Gehölz-, Waldflächen oder angeschnittener Waldrandbereiche (lt. Vereinbarung mit Grundstückseigentümern)	
Wiederherstellung vorübergehend in Anspruch genommener Leitstrukturen durch Anlage einer Bepflanzung mit abnehmender Wuchshöhe hin zum Unterführungsbauwerk (Unterquerung)	
Wiederherstellung vorübergehend in Anspruch genommener Leitstrukturen durch Anlage von Gehölzstrukturen mit einer Mindeststanzhöhe (Hoch-Over, Überquerung)	
Wiederherstellung vorübergehend in Anspruch genommene landwirtschaftlich genutzter Flächen (lt. Vereinbarung mit Grundstückseigentümern)	
Kompensationsmaßnahmen	
Entwicklungsziel: arteneiches Extensivgrünland, Magerstandort: G214-GE00BK	
Entwicklungsziel: arteneiches Extensivgrünland: G213	
Entwicklungsziel: arteneicher Saum und Staudenfur, frische bis mäßig trockene Standorte: K132-GB00BK	
Entwicklungsziel: Altarm naturnah: F15-FW00BK	
Entwicklungsziel: Schiff-Landrohrtricht, außerhalb der Verlandungszone: R111-GR00BK	
Entwicklungsziel: arteneicher Saum und Staudenfur, feuchter bis nasser Standorte: K133-GH00BK	
Entwicklungsziel: Feldgehölz mit einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung: B213-WO00BK	
Entwicklungsziel: Weichholzauewald, alte Ausprägung (durch Einbringen einheimischer, standortgerechter Arten): L522-WA91E0	
Entwicklungsziel: Weichholzauewald, alte Ausprägung (L522-WA91E0) (durch Aufforstung)	
Pflanzung von standortheimischen Hochstämmen (einheimische, standortgerechte Arten)	
Sonstiges	
Bahnlinie	
Erdgas-, Telekommunikation	
Hochspannungsführung 110 kV mit Schutzstreifen	
Grenze des Untersuchungsgebietes	
Gemeindegrenze	
Landkreisgrenze	
Legende ist einheitlich für das gesamte Untersuchungsgebiet dargestellt. Einzelne Legendenpunkte können auch nur in einem der drei unterteilten Blattschnitte vorkommen.	

Übersichtskarte M 1:50.000

- Landschaftsschutzgebiet gem. § 26 BNatSchG
- Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung laut FFH-Richtlinie (Natura 2000): DE 8033-371 "Moränenlandschaft zwischen Ammersee und Starnberger See"
- Vogelschutzgebiet
- Grenze des Untersuchungsgebietes
- Gemeindegrenze

Übersichtsplan 1:50.000

Landkreis Starnberg

Landkreis Weilheim-Schongau

Ammer vom Alpenrand bis zum NSG "Vogelschutzgebiet Ammersee-Schöberl"

Waldbach

Eberfinger Druminfeld mit Magerriede Hard und Bernrieder Fild

© OperStreuMaß (Land) contributors, CC-BY-SA

Maßnahmenübersicht

Maßnahmen-nummer	Kurzbeschreibung der Maßnahme	Dimension, Umfang
Vermeidung		
1 V	Begrenzung der Zeiten für Baumaßnahmen, Gehölzschrittmassnahmen, Geländebauarbeiten, Bodenverfestigung und Einsatz höher aufliegender Geräte	n.q. ¹⁾
2 V	Schutz angrenzender ökologisch bedeutsamer Flächen und Strukturen	Einzelbaumschutz 45 St. Schutzzeilen 1.200 m
3 V	Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers in der Bauphase	n.q.
4 V	Anlage von Regenrückhalteanlagen	2 Stück
5 V	Rückbau nicht mehr benötigter Straßeneinrichtungen	7.300 m²
6 V	Im gesamten Baufeld ist der Boden durch schonenden Umgang, getrennte und abgetrennte Lagerung und die Wiederherstellung eines natürlichen Bodensolls zu schützen	n.q.
7 V	Vermeidung möglicher Lockstoffe auf Reptilien in den Baustellenbereichen	n.q.
8 V	Erhalt oder Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit von Leitstrukturen und Querungsmöglichkeiten	n.q.
9 V	Vermeidung möglicher Lockstoffe für Amphibien in den Baustellenbereichen	n.q.
10 V	Schutz von Fledermäusen bei der Fällung von Quertreibern	2 Stück
Gestaltung		
1 G	Anlage naturnaher Gras- und Krautstrukturen auf Straßenebenflächen	51.426 m²
1.1 G	Naturnahe Ansaat von standortgerechten Gräsern und Kräutern (frische bis mäßig trockene Standorte)	33.859 m²
1.2 G	Naturnahe Ansaat von standortgerechten Gräsern und Kräutern (feuchte Standorte)	864 m²
1.3 G	Naturnahe Ansaat eines standortgerechten Schmetterlings- und Wildbienenraums (frische bis mäßig trockene Standorte)	16.703 m²
2 G	Pflanzung von Hochstämmen	135 Stück
3 G	Anlage standortbegleitender Gehölze	n.q.
3.1 G	Pflanzung von Strauchhecken	811 m²
3.2 G	Pflanzung von Strauch-Baumhecken	9.927 m²
4 G	Wiederherstellung temporär genutzter Flächen	80.035 m²
4.1 G	Wiederherstellung von naturschutzfachlich wertvollen Schiff-Landrohrtrichtbeständen	952 m²
4.2 G	Wiederherstellung naturschutzfachlich wertvoller Auebereiche mit gestuften Waldstrukturen (feuchte bis nasse Standorte)	1.853 m² (davon 538 m² mit großer Pflanzhöhe)
4.3 G	Wiederherstellung von Gehölz- und Waldflächen mit gestuften Waldstrukturen (frische bis mäßig trockene Standorte, lt. Vereinbarung Grundstückseigentümer)	2.926 m² (davon 86 m² mit großer Pflanzhöhe)
4.4 G	Wiederherstellung landwirtschaftlicher und sonstiger Offenlandflächen (lt. Vereinbarung Grundstückseigentümer)	74.304 m²
5 G	Anlage von Landbäumen	2 Stück
Ausgleich		
1 A	Entwicklung einer Extensivwiese mit naturnahen Gehölzstrukturen	25.862 m²
1.1 A	Entwicklung einer artenarmen Extensivwiese	2.430 m²
1.2 A	Entwicklung einer artenreichen Extensivwiese	16.116 m²
1.3 A	Pflanzung von Baumgruppen	40 Stück Einzelbäume
1.4 A	Pflanzung eines Feldgehölzes	6.154 m²
1.5 A	Entwicklung eines Schilfrohrs außerhalb der Verlandungszone	1.162 m²
2 A	Entwicklung eines mageren Algrasbestandes	1.630 m²
3 A	Entwicklung einer Weichholzaue	8.122 m²
3.1 A	Entwicklung von Weichholzaue und Staudenfuren (feuchte bis nasse Standorte)	675 m²
3.2 A	Entwicklung von Weichholzaue (naturnah)	200 m²
3.3 A	Anlage eines Weichholzauewaldes	5.476 m²
3.4 A	Entwicklung eines Weichholzauewaldes	1.771 m²
4 Acr	Entwicklung/Förderung von Baumquartieren und Anbringung von Fledermauskästen	15 Fledermauskästen
5 Acr	Anbringung von Nisthilfen für den Feldsperrling	15 Biotopblöcke
		3 Stück

¹⁾ n.q. = nicht quantifizierbar

Quellennachweis / Plangrundlage

Biotopkartierungsdaten (Artenschutz- und Biotopkartierung) sowie Schutzgebietsdaten/Ökofaktoren aus dem Bayerischen Fachinformationssystem Naturschutz (FIS-Natur, 2018)

Reinhold / Biotoptypen (Bestandskartierung NRT, 2014 Kartierklasse Stand 2014)

Geobasisdaten (Digitale Orthofotos): Bayer. Vermessungsverwaltung, www.geobasisdaten.de, 2018

NRT Narr Rist Türk
Landchaftsbildplan B2/L
Stadtplan und Topographie
Isarstraße 9 85417 Marzling
Telefon: 08161 - 93 28-33
Telefax: 08161 - 93 28-99
E-Mail: nrt@nrt-tu.de
Internet: www.nrt-tu.de

Staatliches Bauamt Weilheim
Münchener Str. 39
82506 Weilheim
Tel.: 0891990-0, Fax: 0891990-100, E-Mail: poststelle@stbawm.bayern.de

Proj.-Nr.	N1250
Datum	Name
bearbeitet	04/2019 KHIS/MW
gezeichnet	04/2019 KHIS/MW
geprüft	04/2019 Narr
geprüft	04/2019 Narr

bearbeitet	04/2019 Welker
gezeichnet	04/2019 Welker
geprüft	04/2019 Hoyer
Proj.-Nr.	PSP-Nr.
	Projekt: B2_nördlich_WM_RE2012

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Feststellungsentwurf

Straßenbauverfassung Freistaat Bayern		Unterlage/ Blatt-Nr.: 9/2/3 von 3	
Staatliches Bauamt Weilheim		Lage der landschaftspflegerischen Maßnahmen	
Münchener Str. 39 82506 Weilheim PROJ.-Nr.: Tel.: 0891990-0, Fax: 0891990-100, E-Mail: poststelle@stbawm.bayern.de		Maßstab: 1:1.000	
aufgestellt: Staatliches Bauamt Weilheim		Freiherz, 10.04.2019	

B2
Ausbau Wielenbach - Pahl
Bau-km 0+000 - 2+450